



Ab sofort | Unbefristet | Vollzeit | Entgeltgruppe 14 TV-L | Bewerbungsfrist 12.05.2024

Die Deutsche Sporthochschule Köln ist als Universität des Landes Nordrhein-Westfalen in ihrem Forschungsspektrum und mit rund 6.000 Studierenden in Deutschland einzigartig. Sie gehört auf ihrem Gebiet auch international zu den renommiertesten Universitäten.

Beim Prorektorat Kommunikation, Digitalisierung und Diversität ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als Leitung des Bereichs Informationssicherheit und Informationssicherheitsbeauftragte*r (w/m/d) in Vollzeit mit einer regelmäßigen Wochenarbeitszeit von derzeit 39 Stunden und 50 Minuten unbefristet zu besetzen.

Ihre Aufgabenschwerpunkte

- Sie leiten den Bereich Informationssicherheit und werden Informationssicherheitsbeauftragte*r.
- Sie übernehmen die Beobachtung und Analyse des Informationssicherheitsstandes der Hochschule sowie die Ergebnisdokumentation.
- Sie führen Beratungen und Schulungen in Fragen der Informationssicherheit für Beschäftigte und Studierende durch.
- Sie sind verantwortlich für die Fortschreibung des Informationssicherheitskonzepts der Hochschule sowie von Prozessen zur Überwachung und Sicherstellung der rechts- und datenschutzkonformen Nutzung und sicherheitstechnischen Ausgestaltung der IT-Ressourcen.
- Sie führen die Analyse und Begleitung von Informationssicherheitsvorfällen an, leiten das Computer Emergency Response Team (CERT) im Inzidentfall und übernehmen die interne (Leitungsebene) und externe (Behörden) Kommunikation.
- Sie wirken mit im Risiko- und Notfallmanagement für den Bereich Informationssicherheit.
- Sie wirken mit bei Geschäftsprozessen mit Auswirkung auf die Informationsverarbeitung und bei der Einführung neuer IT-Systeme und IT-Anwendungen.

Ihr fachliches Profil

Erforderlich sind

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Universitätsdiplom oder Master) in einem für diese Tätigkeit qualifizierenden Studienfach, bevorzugt im Bereich Informationssicherheit, Informatik, Ingenieurwissenschaften oder mit juristischem Schwerpunkt oder ein einschlägiger Hochschulabschluss (FH-Diplom oder Bachelor), bevorzugt in einem der genannten Studienfächer, in Verbindung mit mehrjähriger einschlägiger Berufserfahrung oder

eine einschlägige Ausbildung in Verbindung mit Weiterbildungen im Bereich IT-Sicherheit und langjähriger einschlägiger Berufserfahrung

- Ausgeprägte Führungskompetenz und idealerweise auch Führungserfahrung
- Sehr gute Kenntnisse des BSI IT-Grundschutz-Kompodiums
- Sehr gute Kenntnisse der ISO/IEC-27000-Reihe
- Kenntnisse im Bereich der Informationssicherheit sowie die Bereitschaft, diese fortlaufend zu vertiefen

Erwünscht sind

- Erfahrungen in der Anwendung einschlägiger Standards des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik, insbesondere des IT-Grund-Kompodiums
- Gute Kenntnisse im IT-Grundschutzprofil für Hochschulen des ZKI
- Erfahrung mit Werkzeugen zur Dokumentation und zum Management von Informationssicherheit
- Zertifizierung im Bereich Informationssicherheit
- Kenntnisse im Bereich der Konzeption und des Betriebs von IT-Infrastrukturen sowie von Sicherheitsmechanismen auf Netzwerk-, Betriebssystem- und Anwendungsebene
- Erfahrungen mit Hochschulstrukturen, universitären Organisationsabläufen und Verwaltungsprozessen

Ihr persönliches Profil

- Engagement sowie Organisations- und Verhandlungsgeschick
- Kommunikationsstärke, auch bei interdisziplinärer Zusammenarbeit
- Teamfähigkeit sowie eine hohe Serviceorientierung
- Verbindliches und kompetentes Auftreten sowie eine offene und freundliche Umgangsart
- Belastbarkeit, auch in Stresssituationen

Unser Angebot

- Beschäftigung nach TV-L mit 30 Tagen Urlaub pro Jahr
- Teilnahme an der flexiblen Arbeitszeit und Möglichkeit zur Arbeit im Homeoffice bzw. situativ mobiler Arbeit
- ein lebendiges und vielseitiges Aufgabenfeld
- vielseitige Fortbildungsmöglichkeiten
- zahlreiche Gesundheits- und Sportangebote
- Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf z. B. mit Kinderbetreuungsangeboten
- weitere Benefits, u. a. eine sehr gute Verkehrsanbindung, eine günstigere Verpflegung in unserer Mensa sowie vergünstigte Angebote über die Plattform „Corporate Benefits“

Bei Vorliegen der persönlichen und tarifrechtlichen Voraussetzungen erfolgt die Eingruppierung bis **Entgeltgruppe 14 TV-L**. Nähere Information zur Höhe des Entgelts finden Sie [hier](#). Die Stufenzuordnung erfolgt unter Berücksichtigung der persönlichen beruflichen Erfahrungen.

Stellenbesetzungen werden grundsätzlich auch in Teilzeit vorgenommen, soweit nicht im Einzelfall zwingende dienstliche Gründe entgegenstehen. Bitte geben Sie einen etwaigen Teilzeitwunsch mit dem gewünschten Umfang in Ihrer Bewerbung an.

Die Deutsche Sporthochschule Köln strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an. Bewerbungen von qualifizierten Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte sind willkommen. Sie werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte unter Angabe der Kennziffer **2423-nwMA-Informationssicherheit** bis zum 12.05.2024 in einer **zusammenhängenden** PDF-Datei ausschließlich an bewerbung@dshs-koeln.de.

Bei Fragen zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an den zuständigen Prorektor, Herrn Univ.-Prof. Abel, unter Tel. 0221 4982-7510. Zu rechtlichen und verfahrens-technischen Fragen steht Ihnen Herr Sistig unter Tel. 0221 4982-2023 für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung.

Besuchen Sie auch unsere Homepage www.dshs-koeln.de. Dort finden Sie unter www.dshs-koeln.de/datenschutz/ auch Informationen zum Umgang mit Ihren zum Zwecke der Bewerbung übermittelten personenbezogenen Daten.